Am frühen Morgen in Hannover:
Junger Mann von Stadtbahn erfasst – 22-Jähriger schwerverletzt ins Krankenhaus gebracht

Freitag, 7. Oktober 2016 – **Hannover (wbn). Am frühen Freitagmorgen ist ein offenbar alkoholisierter Fußgänger frontal mit der Hannoveraner Stadtbahn kollidiert und dabei schwer verletzt worden.**

Nach bisherigen Ermittlungsstand ging der 22-Jährige stadteinwärts auf den Gleisen. Gegen 6.15 Uhr bemerkte die 36-jährige Bahnfahrerin den alkoholisierten Mann auf den Schienen. In Höhe der Brücke über den Messeschnellweg führte sie umgehend eine Gefahrenbremsung durch, diese konnte einen Zusammenstoß allerdings nicht verhindern, sodass der 22-Jährige mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus gebracht werden musste. Die Bahnstrecken stadtein- und stadtauswärts waren noch bis 7.15 Uhr gesperrt, wodurch es zu einigen Behinderungen kam.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hannover:

„Heute Morgen, 07.10.2016, gegen 06:15 Uhr, ist ein 22 Jahre alter Fußgänger auf dem Bischofsholer Damm (Bult) frontal mit einer Stadtbahn kollidiert und hierbei schwer verletzt worden.

Den bisherigen Ermittlungen zufolge war der offenbar alkoholisierte Jungerwachsene zu Fuß auf den Gleisen in Richtung stadteinwärts unterwegs.

In Höhe der Brücke über den Messeschnellweg bemerkte die 36-jährige Bahnfahrerin der Linie 6 (Richtung Messe/Ost) den Mann und leitete eine Gefahrenbremsung ein - es gelang ihr jedoch nicht, den anschließenden Zusammenstoß zu verhindern. Der 22-Jährige musste daraufhin schwer verletzt von einem Rettungswagen in eine Klinik transportiert werden.

Die Gleise waren für den Zeitraum der Unfallaufnahme bis etwa 07:15 Uhr für den Stadtbahnverkehr in beide Richtungen gesperrt, es kam zu Behinderungen.“